



**Wetterau**

Wirtschaftsförderung



Wirtschaftsförderung  
Wetterau GmbH  
Hanauer Straße 5  
61169 Friedberg

Fon +49 (0) 6031 69 21-44  
Fax +49 (0) 6031 6921-59  
Mobil +49 (0) 151 12 15 45 15

info@wfg-wetterau.de  
www.wfg-wetterau.de

Geschäftsführer:  
Dr. Matthias Leder  
Sitz der Gesellschaft: Friedberg  
HRB Friedberg (Hessen) 2170  
UStID DE210086873

Sparkasse Oberhessen  
BLZ 51850079 • Konto 50052907  
Volksbank Mittelhessen  
BLZ 51390000 • Konto 84632805

## Newsletter 6/2010

### der Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute halten Sie den 6. Newsletter der Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH (wfg) für das Jahr 2010 in Händen.

Im Newsletter finden Sie wieder aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Fördermitteln und interessanten Neuigkeiten/Projekten aus der Region. Die älteren Newsletter finden Sie hier: [zu den alten Newslettern](#).

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.  
Ihr Team der Wirtschaftsförderung Wetterau

**PS:** Schauen Sie doch auch mal auf unserer Homepage [www.wfg-wetterau.de](http://www.wfg-wetterau.de) vorbei, hier finden Sie laufend neue Informationen aus dem Wetteraukreis und zu verschiedensten Themen!

## Inhalt:

### 1. Veranstaltungen

Seiten 2-9

- 1.1 Wie Sie Stress aktiv meistern: Stresskompetenz und Zeitmanagement am 27.10. in Friedberg
- 1.2 Hochzeitsmesse Büdingen am 16.10.-17.10.2010 in Büdingen
- 1.3 Mitarbeitergespräche – Das A und O der Führung am 28.10. in Friedberg
- 1.4 4. Business Salon: Renitente Mitarbeiter – gibt es das? am 3.11. in Rockenberg
- 1.5 Eine Nacht in Buenos Aires am 5.11. in Karben
- 1.6 Spiele mit der Macht am 10.11. in Friedberg
- 1.7 Infotag Wiedereinstieg am 12.11. in Friedberg
- 1.8 Wetterauer Mittelstandstag 2010 am 30. Oktober in Friedberg

### 2. Fördermittel

Seiten 10-12

- 2.1 Neues Umwelt-Förderprogramm „Klima E<sup>3</sup>“
- 2.2 Gutscheine für Innovationsberatung
- 2.3 Hessen-PIUS

### 3. Allgemeine Informationen

Seiten 13-17

- 3.1 KNUT – KompetenzNetz UmweltTechnologie
- 3.2 Deutschland Land der Ideen
- 3.3 Freie Immobilie - ideal für Handwerk in Kefenrod
- 3.4 Mitarbeiter gesucht: offene Stelle für „Metaller“ in Reichelsheim
- 3.5 Marke „Wetterau“ für Unternehmen
- 3.6 Xing, Twitter und ? bei der wfg

### 4. Unternehmer des Newsletters

Seite 18

Keiners IT Service - Butzbach

### 5. News der Gesellschafter

Seiten 18-20

- 5.1 Wetteraukreis: Veith: Rückgang der Arbeitslosigkeit auch bei Langzeitarbeitslosen in der Wetterau
- 5.2 IHK Gießen-Friedberg: Neue „Zahlen und Fakten 2009“ sind da

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## 1. Veranstaltungen

### 1.1 Wie Sie Stress aktiv meistern: Stresskompetenz und Zeitmanagement am 27.10. in Friedberg



Die Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH veranstaltet zusammen mit Michaela Baumann und Sebastian Römischer am 27. Oktober um 19.00 Uhr in Friedberg in der Hanauer Straße 5 im Rahmen der kostenfreien wfg-Vortragsserie die nächste Abendinfoveranstaltung.

#### Inhalt des Vortragsabends:

Jeder kennt ihn. Fast jeder hat ihn. Alle wollen, dass er weggeht. Nur wie? Wir leben im Stresszeitalter. Besonders Selbständige und Führungskräfte sehen sich hohen Anforderungen gegenüber und leiden zunehmend unter Stress.

Ausgeprägte Stresssymptome oder gar ein Burnout sind oft die Folge. Zeitmanagement, kognitive Stressbewältigung, Work-Life-Balance – was hilft wirklich? Gibt es das ultimative Rezept, um mit Stress umzugehen? Sicher nicht. Stress ist immer ein individuelles Geschehen und deshalb sind individuelle Lösungen gefragt.

Erfahren Sie in zwei Vorträgen, wie Sie Ihren Stress aktiv meistern können und was ein gutes Zeitmanagement dazu beitragen kann.

Als Referenten treten auf:

Michaela Baumann, Die Stresspraxis., Münzenberg  
Sebastian Römischer, ©TCBP - Trainer & Coach für Balance & Persönlichkeitsentwicklung, Friedberg

Um die Veranstaltung optimal vorbereiten zu können, benötigen wir von Ihnen eine telefonische oder schriftliche Anmeldung. Anmeldungen werden erbeten unter Tel.: 06031-692144 oder [info@wfg-wetterau.de](mailto:info@wfg-wetterau.de).

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## **1.2 Hochzeitsmesse Büdingen am 16.10-17.10. in Büdingen**



Warum bis zum Frühjahr warten? Denn der schönste Tag im Leben sollte mit Bedacht vorbereitet werden. Diese Hochzeitsmesse lädt Sie mit mehr als 30 Ausstellern unter einem Dach im Herzen Büdingens zum Verweilen und Staunen ein. Schönes, Nützliches und Dekoratives zum Ausrichten von Hochzeiten und Familienfeiern erhalten einen exklusiven Präsentationsrahmen. In der Halle sowie auf dem Freigelände davor erleben Sie eine erlesene Selektion von Anbietern wertvoller Anregungen und Produktideen zum stilvollen Feiern festlicher Anlässe. Im Mittelpunkt stehen Feste der Liebe - Hochzeiten, Ehe-Jubiläen und Feierlichkeiten im Zusammenhang mit freudigen Ereignissen.

Die facettenreiche Veranstaltung bietet Modenschauen, Show-Elemente, Wedding-Showboard, Gewinnspiele und vieles mehr. Die betreute Kinderspielecke erlaubt es den Eltern, in Ruhe über die Messe zu schlendern und das reichhaltige Ausstellerangebot zu genießen.

Eintrittspreis: 5 Euro, wovon 1 Euro dem Verein Hand-in-Hand für krebserkrankte Kinder e. V. zugute kommt.

Weiter Infos unter: [www.hochzeitsmessebuedingen.de](http://www.hochzeitsmessebuedingen.de)



### **1.3 Mitarbeitergespräche – Das A und O der Führung am 28.10. in Friedberg**

#### **Zielgruppe:**

Frauen und Männer in Führungspositionen, selbstständig oder als Abteilungsleiter/-innen, Gruppen- und Teamleiter/-innen

#### **Inhalt:**

- Sinn und Zweck des Mitarbeitergesprächs
- Vorbereiten von Mitarbeitergesprächen
- Fakten und Gefühle
- Die eigene Wahrnehmungsfähigkeit
- Argumente – wie Ziel führend sind diese?
- Stärken und Schwächen erkennen
- Wertung ohne Abwertung
- Konstruktive Kritik und qualifiziertes Feedback geben
- Was zeigt mir der Mitarbeiter/die Mitarbeiterin

#### **Ziel:**

Regelmäßige Gespräche mit einzelnen Mitarbeitern dienen als wesentliches, menschenorientiertes Führungsinstrument. Konkrete, individuelle, inhaltliche Zielvereinbarungen sind zu treffen, in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und zu beurteilen. Mitarbeitergespräche haben auch wichtige emotionale und soziale Funktionen. Mitarbeitergespräche werden effizienter geführt.

**Termin:** 28. Oktober 2010 - 9:00 bis 17:00 Uhr

**Preis:** 180,-€ Seminar

#### **Referentin:**

Regina Schaum

- Coach und Beraterin für personenzentrierte Organisationsentwicklung

Ute Brand

- Führungskraft und Trainerin (GpK)

#### **Ort:**

Seminarzentrum FAB gGmbH für Frauen Arbeit Bildung  
Grüner Weg 8 · 61169 Friedberg

Ansprechpartnerin: Carina Maureen Roth

Tel.: 06031 693719-22 · Fax: 06031 693719-29

Email: [carina.roth@fab-wetterau.de](mailto:carina.roth@fab-wetterau.de)

Internet: [www.fab-akademie.de](http://www.fab-akademie.de)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

**1.4 4. Business Salon – Renitente Mitarbeiter –  
gibt es das? am 3.11.2010 in Rockenberg**

■ MUTATIO Consult GmbH ■

Die Wirtschaftsförderung Wetterau GmbH veranstaltet zusammen mit Mutatio Consult am 3.11.2010 um 9.30 Uhr in Rockenberg in der Obergasse 3 (Restaurant Rotes Haus) den nächsten Business Salon.

**Inhalt des Workshops:**

Wer Menschen im Unternehmen führt wird schnell feststellen, wie verschiedenartig diese Zusammenarbeit sein kann: das reicht vom fast schon persönlich-freundschaftlichen zum kühl-formalen Verhältnis. Manchmal wird's sogar eisig, stürmisch und gewittrig. Nennen wir sie dann „demotiviert, unveränderbar oder renitent?“ Formulieren wir es so, dann meinen wir es wohl auch so. Nur eins ist klar: irgendwie müssen wir uns dazu verhalten! Wie aber?

Der Referent entwickelt das Thema anhand eines Beispiels.

**Referent**

Wolfgang Gabler, Dipl. Pädagoge, Managementberater

Download Flyer: [Business-Salon](#)

**Kostenbeitrag für Organisation und Verpflegung: 25 Euro**

Um die Veranstaltung optimal vorbereiten zu können, benötigen wir von Ihnen eine telefonische oder schriftliche Anmeldung. Anmeldungen werden erbeten unter Tel.: 06031-692144 oder [info@wfg-wetterau.de](mailto:info@wfg-wetterau.de).

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## 1.5 Eine Nacht in Buenos Aires am 5.11. in Karben



### kulinarisch, kulturell, argentinisch

Wer denkt nicht an Tango, wenn von Argentinien die Rede ist? An bittersüße Balladen und Bandonéons, an Buenos Aires und den Rio de la Plata, Evita und Peron, Jorge Luis Borges und Astor Piazzolla, Maradona und Fußball, Mate-Tee und Rotwein... Argentinien, das diesjährige Gastland der Frankfurter Buchmesse, hält am 5. November 2010 mit all seiner Vielfalt Einzug ins Karbener Berufsbildungswerk.

Bei unserem kulinarisch-kulturellen Abend stehen Tanz, Musik, Literatur und nicht zuletzt die Gaumenfreuden im Mittelpunkt. Freuen Sie sich auf ein exklusives 4-Gänge-Menü mit argentinischen Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das unsere Auszubildenden für Sie gestalten werden.

Bei der Zusammenstellung des Menüs wurden die angehenden gastronomischen Fachkräfte von Leonardo Cocimano unterstützt, der seit Jahrzehnten erfolgreich und mit Leidenschaft das argentinische Restaurant „Buenos Aires“ in Frankfurt betreibt. Er hat die Azubis außerdem in einige Tricks und Kniffe der argentinischen Kochkunst eingeweiht.

Neben den kulinarischen Genüssen dürfen Sie auf vielfältige kulturelle Highlights gespannt sein, die von den Auszubildenden des bbw dargeboten werden.

Genießen Sie südamerikanisches Flair im bbw Südhessen!

### MENÜ

- VORSPEISE: Plato de Picadas
- SUPPE: Combinación de Sopas
- HAUPTGANG: Bife de Lomo a la Mona China / Canelones de Humita
- DESSERT: Variation aus der argentinischen Dessertküche

Weitere Infos finden Sie hier: [Download Flyer](#)

## **1.6 Spiele mit der Macht am 10. November in Friedberg**



Mittwoch, 10.11.2010, um 19.30 Uhr im Plenarsaal des Kreishauses Friedberg, Europaplatz (Einlass ab 19.00 h)

Eintritt 15,00 € (erm. 12,00 €)

Kartenreservierung bei Carina Roth, Tel.: 06031 69371922, [carina.roth@fab-wetterau.de](mailto:carina.roth@fab-wetterau.de)

### **Inhalt des Vortragsabends:**

Warum sich Frauen in Karrieredingen manchmal selbst im Weg stehen, und was sie dagegen tun können.

Ein Vortrag von Marion Knaths, Hamburg, mit anschließendem Gespräch

### **Marion Knaths:**

geboren 1968, hat eine erfolgreiche Karriere in einem großen Konzern absolviert. Seit 2004 arbeitet sie als selbständige Unternehmensberaterin. Sie bietet Führungsseminare für Frauen sowie Coachings im In- und Ausland an und ist Autorin zweier Bestseller („Spiele mit der Macht - Wie Frauen sich durchsetzen“, „Vom Krebs gebissen“).



In ihren mitreißenden Vorträgen führt Frau Knaths anschaulich vor Augen, wie Frauen weiter kommen, wenn sie die Spielregeln männlicher Kommunikation verstehen und für sich selbst zu nutzen wissen.

**1.7 Infotag Wiedereinstieg am 12. November in Friedberg, 10-16.30 Uhr, Plenarsaal Wetteraukreis**



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wollen Ihnen die Rückkehr in den Beruf erleichtern und laden Sie herzlich zum 2. Infotag „Aussteigen – Einsteigen – Umsteigen“ ein. Denn die Erfahrung zeigt, dass eine frühzeitige Planung den beruflichen Wiedereinstieg erleichtert.

Der Infotag bietet Ihnen dazu vielfältiges Fachwissen unter einem Dach. Es erwarten Sie Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Institutionen, die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. In den Workshops können Sie Themen vertiefen und von den Erfahrungen anderer lernen. Und wir bieten Ihnen die Gelegenheit, Arbeitgeber aus der Region und deren Erwartungen und Angebote an WiedereinsteigerInnen kennen zu lernen.



Wir freuen uns auf Sie und einen erkenntnisreichen Infotag.

Kornelia Schäfer  
Leiterin des Fachdienstes Frauen und Chancengleichheit des Wetteraukreises

Hier geht es zum Veranstaltungsflyer:  
[Download Flyer](#)

## 1.8 Wetterauer Mittelstandstag 2010 am 30. Oktober in Friedberg



**Schirmherrschaft: Landrat Joachim Arnold**

**Veranstaltungsort:** Samstag, 30. Oktober 2010, 10:00 - 17:00 Uhr,  
Seminargebäude der IHK Gießen-Friedberg, Hanauer Straße 5, 61169  
Friedberg

[Download Programm](#)

Es ist der erste Mittelstandstag, den die Wetterauer Wirtschaftsjunioren ausrichten und zu dem ich Sie als Landrat eines zukunftssträchtigen Wirtschaftsraumes herzlich willkommen heiße. Die Wetterau hat viel zu bieten: einen optimalen Produktionsstandort, hervorragende Verkehrsanbindungen und eine breite Bildungslandschaft. Beste Voraussetzungen für unternehmerischen Erfolg. Deshalb: „Heute an morgen denken“. Das ist in vier Worten die zentrale Botschaft, die beim Lesen des Veranstaltungsprogramms ins Auge sticht.

Erfahrene Referenten beleuchten wichtige Themen, mit denen sich Unternehmen auseinandersetzen müssen: Die Regelung der Nachfolge und die Kunst, in stürmischen Zeiten sein Unternehmen auf finanziell sichere Füße zu stellen. Richtig steuern, künftige Entwicklungen rechtzeitig erspüren und strategisch denken ist zu allen Zeiten entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens. Der Mittelstandstag soll ein Forum sein, auf dem Sie Kontakte knüpfen, bestehende festigen und Ihr Wissen erweitern können.

### **Kostenbeitrag**

25,- € pro Person zu zahlen per Vorkasse an:

Wirtschaftsjunioren Wetterau e. V.

Volksbank Mittelhessen / BLZ: 513 900 00 / Kto.-Nr.: 89 30 34 00

### **Anmeldung**

bis zum 23. Oktober 2010 mit anhängender Antwortkarte

per Fax an (0 60 31) 6 09 - 30 20 per Post an:

Wirtschaftsjunioren Wetterau e. V. bei der IHK Gießen-Friedberg

z. H. Petra Mönnich

Goetheplatz 3, 61169 Friedberg

oder online unter [www.mittelstandstag-wetterau.de](http://www.mittelstandstag-wetterau.de)

### **Nähere Auskünfte**

Telefon: (0 60 31) 6 09 - 30 05 / Email: [contact@wj-wetterau.de](mailto:contact@wj-wetterau.de)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## 2. Fördermittel

### 2.1 Neues Umwelt-Förderprogramm „Klima E<sup>3</sup>“



Das Hessische Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz startet die Fördermaßnahme „Klima E<sup>3</sup> - Erhöhung der Klimaeffizienz von Produkten, Produktionsverfahren und Produktionsprozessen“. Diese dient der Erschließung und Nutzung neuer Technologien, Verfahren und Strategien für den Klimaschutz. Klima E<sup>3</sup> ist Teil des „Hessischen Klimaschutzkonzepts 2012“ und unterstützt Maßnahmen und Produkte zur Vermeidung bzw. Minderung von Treibhausgasen sowie vorsorgende Strategien zur regionalen Anpassung an den Klimawandel. Der Standort Hessen soll damit für die globale Herausforderung besser gerüstet sein und die Chancen einer ökonomischen und klimapolitisch effizienten tragfähigen Zukunftsstrategie nutzen können.

Die Zielgruppe der Fördermaßnahme umfasst hessische, forschungsorientierte Unternehmen sowie Hochschulen und hochschulähnliche Einrichtungen im Bereich der angewandten Forschung. Klima E<sup>3</sup> wird aus Landesmitteln finanziert. Die landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft HA Hessen Agentur GmbH fungiert dabei als Projektträger und ist Ansprechpartner für Fragen zur Projektförderung.

Ausgaben hessischer Unternehmen sind mit bis zu 50 Prozent förderfähig. Hochschulen und hochschulähnliche Einrichtungen können mit bis zu 100 Prozent gefördert werden. Die Projekte können einzelbetrieblich oder im Verbund mit mehreren Partnern bearbeitet werden. Die maximale Zuwendungshöhe ist auf 200.000 Euro pro Projekt begrenzt. Die Laufzeit der Projekte beträgt bis zu zwei Jahren.

Hessische Unternehmen und wissenschaftliche Einrichtungen werden aufgerufen, innovative Projektideen zu formulieren und bei der Hessen Agentur einzureichen. Weitere Informationen und Ansprechpartner finden Sie unter

[www.innovationsfoerderung-hessen.de](http://www.innovationsfoerderung-hessen.de).

Ihr Ansprechpartner ist:

Manuel Sturm, Telefon 0611 / 774 8953, [manuel.sturm@hessen-agentur.de](mailto:manuel.sturm@hessen-agentur.de)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*



**Wetterau**

Wirtschaftsförderung

## **2.2 Gutscheine für Innovationsberatung**



Bis zu fünf Innovationsgutscheine im Jahr mit einem Gesamtwert bis zu 20.000 Euro können kleine Unternehmen erhalten.

Kleine und mittlere Unternehmen können das finanzielle und technische Risiko, das mit der Entwicklung von innovativen Produkten und Verfahren verbunden ist, oft nicht aus eigener Kraft schultern. Damit sie ihre guten Ideen dennoch in die Tat umsetzen können, greift das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ihnen mit Innovationsgutscheinen unter die Arme.

Das Programm von go-Inno umfasst drei Leistungsstufen: Idee, Konzept und Umsetzung. Gefördert werden Innovationsberatungen von Beratungsunternehmen, die durch das BMWi autorisiert sind. Unternehmen oder Handwerksbetriebe mit weniger als 50 Beschäftigten und einer Jahresbilanzsumme von höchstens zehn Millionen Euro können so die Hälfte der Beratungsleistungen mit den Innovationsgutscheinen finanzieren.

Übrigens:

Noch bis zum 31. Dezember 2010 können im Kontext des bundesweiten Konjunkturprogramms II auch Firmen mit weniger als 100 Beschäftigten und einer Jahresbilanzsumme von höchstens 20 Millionen Euro von go-Inno profitieren. Unternehmer, die mehr wissen wollen, können hierfür eine kostenlose Initialberatung in Anspruch nehmen.

Mehr dazu unter [www.inno-beratung.de](http://www.inno-beratung.de).

oder bei:

Dr. Gerrit Stratmann  
Leiter der Geschäftsstelle TTN-Hessen  
HA Hessen Agentur GmbH  
Tel.: 06 11 / 774 86 91  
Fax: 06 11 / 77 45 86 91  
E-Mail: [gerrit.stratmann@hessen-agentur.de](mailto:gerrit.stratmann@hessen-agentur.de)

Roland Nestler  
Projektleiter Beratung  
RKW Hessen GmbH  
Tel.: 0 61 96 / 97 02-44  
Fax: -99,  
E-Mail: [r.nestler@rkw-hessen.de](mailto:r.nestler@rkw-hessen.de)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## 2.3 Hessen-PIUS



Hessen-PIUS® ist eine Initiative des hessischen Wirtschaftsministeriums zur Förderung des Produktions-Integrierten Umweltschutzes. Zentraler Bestandteil der Initiative ist ein finanziell gefördertes Beratungs-Programm für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Hessen aus Produktion, Handel und Dienstleistung

Besonders der Mittelstand hat unter steigenden Energie- und Materialeinsatzkosten empfindlich zu leiden. Insofern bietet Hessen-PIUS® den KMU Möglichkeiten, durch geförderte externe Beratung Lösungen zu finden, wie durch Prozess-Optimierung der Stoff- und Energiekreisläufe Ressourcen eingespart werden können. Jede Einsparung von z.B. Energie, Wasser, Luft, Roh- und Hilfsstoffen führt zu sofortiger und nachhaltiger Kosten- und Umweltentlastung, wie auch die Praxisbeispiele eindrucksvoll aufzeigen.



Hessen-PIUS® schafft in Ihrem Unternehmen die Voraussetzungen

- zur Verringerung des Energie- und Rohstoffeinsatzes
- Reduzierung der Schadstoffemission
- Reduzierung der Produktionskosten
- Erhöhung der Unternehmensrendite

*PIUS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Effizienz-Agentur NRW*

Gefördert durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Weitere Infos: [Link zum RKW](#)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

### 3. Allgemeine Informationen

#### 3.1 KNUT.- KompetenzNetz UmweltTechnologie



KNUT vereint mittelhessische Akteure der Umwelttechnologie. Durch die regionale Bündelung unterschiedlicher Fachrichtungen und die Einbindung von Forschungsinstitutionen eröffnen sich den Partnern neue Geschäftsfelder. Ziel ist es, innovative Lösungen zum Ressourcenschutz zu entwickeln und in Unternehmen zur Anwendung zu bringen.

##### **Netzwerkinitiative**

Das KompetenzNetz UmweltTechnologie - KNUT wurde im Jahr 2007 von der Ecowin GmbH gegründet und versteht sich als Unternehmens- und Forschungsnetzwerk auf dem Gebiet der Umwelt- und Produktionstechnologie.

Ausgangspunkt für die Gründung des Netzwerks war ein Modellprojekt des hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung zur Fragestellung des produktionsintegrierten Umweltschutzes. Ein gemeinsam agierender Verbund aus Kompetenzträgern der Umwelttechnologie hat in überzeugender Weise hohe Ressourceneinsparpotenziale in zwei produzierenden Unternehmen aufgezeigt und die Ergebnisse in einem ökologischen und ökonomischen Gesamtkonzept zusammengeführt.

Seitdem leistet das KompetenzNetz UmweltTechnologie einen wichtigen Beitrag für den regionalen Austausch zwischen Unternehmen und Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen. Das Netzwerk schafft die Voraussetzungen für die Entwicklung innovativer und ganzheitlicher Umweltschutzstrategien und deren Transfer in die betriebliche Praxis.

Das Know-how der in KNUT vernetzten Umwelttechnologieunternehmen und der Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen bildet ein einzigartiges Wissensangebot für produzierende Unternehmen.

KNUT bildet somit ein Netzwerk von Kompetenzträgern der Umwelt- und Produktionstechnologie getreu dem Leitsatz: Kompetenzen aus der Region - für die Region.

##### **Vision**

Die Vision des Netzwerks haben wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern formuliert:

KNUT ist ein wirtschaftlich unabhängiges Kompetenznetz für Umwelt- und Produktionstechnologien in Mittelhessen. KNUT ist zentraler Knotenpunkt für

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

Unternehmen und Institutionen in allen umweltrelevanten Technologiefeldern. Es vereint das Know-how der Umwelttechnologieunternehmen und das Wissen aus Forschung und Entwicklung für ganzheitliche Strategien im produktionsintegrierten Umweltschutz. Es unterstützt interdisziplinären Wissenstransfer, Kooperationen und Synergien und fördert die regionale Wirtschafts- und Innovationskraft.

Weitere Informationen unter: [Webseite KNUT](#)

### 3.2 Deutschland Land der Ideen



#### Deutschlands Zukunfts-Ideen gesucht

„365 Orte im Land der Ideen“: Ideen sind der Schlüssel zu Deutschlands Zukunft und der Weg zur Lösung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Herausforderungen. Deshalb sind kreative Köpfe, engagierte Bürger, mutige Unternehmer und Forscher aufgerufen, ihre Ideen, Projekte und Initiativen einzureichen, die einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten.

Seit 2006 wird der Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ in Kooperation mit der Deutschen Bank durchgeführt. Unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Christian Wulff werden herausragende Beispiele für die Ideen- und Innovationskraft der Menschen in Deutschland ausgezeichnet. „Der Wettbewerb bündelt die öffentliche Aufmerksamkeit für die enorme Vielfalt von Innovation und Engagement. Die ‚Ausgewählten Orte‘ bilden eine immer dichter werdende Landkarte von Deutschland, dem Land der Ideen“, erklärt Holger Lösch, Geschäftsführer der Initiative.

#### Ein Wettbewerb – Sechs Kategorien

Bis zum 05. Dezember 2010 können sich Innovationstreiber und „Idee“alisten in den Kategorien Wirtschaft, Kultur, Bildung, Umwelt, Wissenschaft und Gesellschaft um den Titel „Ausgewählter Ort 2011“ bewerben. Zukunftsorientierung, Innovationskraft, Umsetzungsstärke und Vorbildwirkung sind die entscheidenden Kriterien für die unabhängige Jury. Im Januar werden die 365 „Ausgewählten Orte“ bekannt gegeben. Jeder Gewinner wird sich und seine Idee im nächsten Jahr der Öffentlichkeit präsentieren.

#### Neu in 2011: Interaktive Mitmachplattform und Bundessieger

Erstmals bietet eine interaktive Online-Plattform die Möglichkeit, die

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

„Ausgewählten Orte“ persönlich und direkt zu unterstützen. So können die Ideen durch bürgerschaftliches Engagement noch weiter wachsen und ihre positive Wirkung auf Gesellschaft und Wirtschaft entfalten. Darüber hinaus ermittelt die Jury unter allen 365 „Ausgewählten Orten“ einen Bundessieger pro Kategorie und die Bevölkerung kann per Online-Abstimmung einen Publikumssieger wählen.

Vom 1. Oktober bis 5. Dezember 2010 können Sie sich mit Ihrer Idee für Deutschland bewerben.

[Hier finden Sie mehr Informationen zum Wettbewerb.](#)

### **3.3 Freie Immobilie – ideal für Handwerk in Kefenrod**

Mitten in Kefenrod finden Sie ein 2.626 m<sup>2</sup> großes Grundstück mit einem in 2006 neu gebauten Wohngebäude. Das Haus ist (auf Wohnhöhe) voll unterkellert und hat dazu einen separaten Eingang. Im Dachgeschoss sind einige Restarbeiten noch zu erledigen.

Dazu gehört ein früher landwirtschaftlich genutztes Gebäude, das in den 60iger Jahren massiv gebaut wurde. Das Gebäude ist gut gepflegt und deshalb in mängelfreiem Zustand.

Das Grundstück hat Zugang von zwei Seiten. Eine weitere - gewerbliche oder wohnwirtschaftliche - Bebauung ist möglich.



Interessenten wenden sich bitte direkt an den Eigentümer Ernst Reutzel, Telefon: 06047 9861880. Mail: [ernst.reutzel@merkantil.org](mailto:ernst.reutzel@merkantil.org)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*



**Wetterau**

Wirtschaftsförderung

### 3.4 Mitarbeiter gesucht: offene Stelle für „Metaller“ in Reichelsheim



Für unsere Metallabteilung suchen wir einen versierten Metallbauer mit erweiterten Schweißkenntnissen, insbesondere WIG und MAG, für die Edelstahl- und Blechverarbeitung.

Führerschein Klasse 3 ist wichtig.  
Gerne auch Menschen anderer Nationen

Freundliche Grüße

**Claudius Markus**

Fon: +49 (0)6035 / 92 16 46

Fax: +49 (0)6035 / 92 16 48

E-Mail: [c.markus@freisteel.de](mailto:c.markus@freisteel.de)

Web [www.freisteel.de](http://www.freisteel.de)

### 3.5 Marke „Wetterau“ für Unternehmen

Die Wetterau soll als "Marke Wetterau" in und außerhalb des Wetteraukreises bekannter gemacht werden. Auch den regionalen Unternehmen soll dabei die Möglichkeit geboten werden, mit der Region und für die Region eigene Werbung machen zu können.



Dafür hat die Wirtschaftsförderung vier Produkte aufgelegt, die von den Wetterauer Unternehmen für das eigene Marketing eingesetzt werden können.

***Mittlerweile nutzen bereits mehr als 40 Wetterauer Unternehmen unserer entwickelten Tools.***



*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

Hierbei wird zwischen digitalen und produzierten Produkten unterschieden. Die vier Produkte können Sie von uns kostenfrei digital zur Verfügung gestellt bekommen. Dann können Sie die Labels z. B. auf ein Mailing oder Ihre Homepage einbauen. Melden Sie sich einfach per Mail unter [info@wfg-wetterau.de](mailto:info@wfg-wetterau.de) oder Telefon unter 06031-6921-44 bei uns. Nennen Sie uns das Produkt das Sie benötigen und wir lassen es Ihnen per Mail digital zukommen.

Wollen Sie die vier Produkte als gefertigtes Produkt - Aufkleber klein und groß oder Plexiglasschild - einsetzen, können Sie bei uns die produzierten Teile bestellen. Die Erstellung übernehmen wir für Sie, Sie zahlen nur die Produktionskosten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass das Label Wetterau rechtlich geschützt ist und nur nach Absprache mit uns benutzt werden darf. Zuwiderhandlungen werden von uns rechtlich verfolgt.

Weitere Infos finden Sie unter: [Marke Wetterau für Unternehmen](#)

### 3.6 Xing, Twitter und ? bei der wfg

Den modernen Medien der Kommunikation kann sich heute kein Unternehmen mehr verschließen.



Mittlerweile nutzt auch die wfg verschiedene „Tools“ der modernen Kommunikation. So finden Sie uns neben unseren diversen Internetseiten mittlerweile auch unter:

- [www.xing.com/Christian\\_Agne](http://www.xing.com/Christian_Agne) - Profil der wfg
- [www.xing.com/net/pri52a36fx/wndw](http://www.xing.com/net/pri52a36fx/wndw) - Newsgruppe der wfg
- [www.twitter.com/wfgwetterau](http://www.twitter.com/wfgwetterau) - Twitter der wfg
- [www.tungle.me/christianagne](http://www.tungle.me/christianagne) - Onlineterminvereinbarung

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie uns mit Ihrem Xing-Profil vernetzen, Mitglied unserer Newsgroup werden, mit uns Twittern oder zukünftige Termin gleich online vereinbaren.

Sie nutzen diese und andere Tools noch nicht? Wir helfen Ihnen gerne weiter bei der Suche nach passenden Informationen, ob diese und andere Web-Tools auch für Sie sinnvoll eingesetzt werden können.

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

## 4. Unternehmer des Newsletters

### Keiners IT Service - Butzbach



Keiner's IT-Service – Ihr Computer- und Hardware-Experte

Qualität und eine fachkompetente Beratung stehen bei Keiner's IT-Service im Mittelpunkt. Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie individuell.

Wir haben unser Interesse für Computer zum Beruf gemacht. Weil sich besonders der IT-Markt rasant entwickelt und immer in Bewegung ist, sind auch wir immer dabei, uns weiter zu bilden und auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Mit Erfahrung und durch Fachkenntnisse können wir gewährleisten, dass Sie bei uns aktuellste Technik verbunden mit kompetenter und zuverlässiger Beratung direkt vor Ort finden.

Weitere Infos unter: [Homepage Keiners IT Service](#)

## 5. News der Gesellschafter

### 5.1 Wetteraukreis: Veith: Rückgang der Arbeitslosigkeit auch bei Langzeitarbeitslosen in der Wetterau



"Die aktuellen Zahlen der Agentur für Arbeit weisen einen deutlichen Rückgang auch bei den Langzeitarbeitslosen aus", kommentiert Erster Kreisbeigeordneter Oswin Veith, der als Sozialdezernent und Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrates der JobKOMM für diesen Personenkreis verantwortlich ist, die neuesten Zahlen aus Nürnberg.

Damit setzt sich der positive Trend auch in der Wetterau fort, der seit April dieses Jahres klar erkennbar ist. Allein im vergangenen Monat konnte die Arbeitslosenzahl bei den Hartz IV-Empfängern um 206 reduziert werden. Die Arbeitslosenquote liegt inzwischen bei nur noch 5,1 Prozent.

"Ab drei Prozent sprechen Arbeitsmarktexperten schon von Vollbeschäftigung. Von diesem gesamtstaatlichen Ziel trennt uns in der Wetterau nicht mehr viel", sagen Veith und Geschäftsführer Wiedemann. Mit diesen erfreulichen Zahlen

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

bewegt sich die JobKOMM, die für die Langzeitarbeitslosen zuständig ist, deutlich und klar über dem Hessenschnitt.

Erster Kreisbeigeordneter Veith ist denn auch sichtlich zufrieden mit der guten Arbeit der Wetterauer JobKOMM, die in der neuen "gemeinsamen Einrichtung" mit der BA erfolgreich weitergeführt werden soll. Hierüber wird der Kreistag in seiner Oktobersitzung beschließen und die Weichen neu stellen. Veith ist zuversichtlich und dankt allen, die an dem riesigen Umbauprozess seit geraumer Zeit mitarbeiten.



### **Rückwärtsgang auch bei Jugendarbeitslosenquote eingelegt**

Besonders erfreulich sei, so Veith und Geschäftsführer Wiedemann, der Rückgang bei den Jugendlichen unter 25 Jahren. Er liegt bei über 25 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. "Das ist deshalb besonders positiv zu bewerten, weil jungen Menschen damit eine Perspektive und eine Zukunft zu eigenverantwortlichem Handeln eröffnet wird", so Veith und Wiedemann.

### **Ältere Arbeitslose stark gefragt**

Aber auch bei den über 50-jährigen, die in dem Sonderprojekt "Chance 50 plus" gefördert werden, sind hohe Integrationszahlen zu verzeichnen. "Diese Entwicklung zeigt deutlich, dass der Arbeitsmarkt zunehmend wieder ältere Menschen nachfragt und deren know how samt Berufs- und Lebenserfahrung zu schätzen weiß", werten Veith und Wiedemann die erfreuliche Tendenz.

Noch vor einigen Jahren hat der Arbeitsmarkt, unterstützt durch die Politik, erfahrene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gezielt freigesetzt um Nachwuchskräften Platz zu machen. Jetzt bereinigt der Markt die falschen Anreize von seinerzeit. Wir spüren das in der Wetterau seit geraumer Zeit sehr deutlich.

"Gezielte Förderung von Stärken und vernetzte Zusammenarbeit mit den Arbeitgebern in der Wetterau und im Umland sind das Geheimnis des Wetterauer Erfolges", verrät Veith, der die positiven Vermittlungszahlen dem Team der JobKOMM zuschreibt und dafür allen MitarbeiterInnen öffentlich Danke sagt.

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*

"Die weit über dem Durchschnitt liegenden Leistungen der JobKOMM-Mitarbeiter helfen den Menschen in der Wetterau, die sich nach Arbeit sehnen", so Sozialdezernent Veith abschließend.

## **5.2 IHK Gießen-Friedberg: Neue „Zahlen und Fakten 2009“ sind da**



Die neuen „Zahlen und Fakten 2009“ des IHK-Bezirks Gießen-Friedberg liegen vor. Auf acht Seiten präsentiert die Industrie- und Handelskammer die statistischen Aspekte ihrer drei zugehörigen Landkreise Gießen, Vogelsberg und Wetterau.

Von den Einwohnerzahlen über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bis hin zu Industrieumsätzen und Exportquoten findet sich in der Broschüre alles Wissenswerte zum IHK-Bezirk. Somit ist sie nicht nur für ortsansässige Unternehmer und Institutionen spannend, sondern bietet auch für ansiedlungsinteressierte Unternehmen aus ganz Deutschland einen guten Überblick über die Region.

Die Broschüre steht als PDF auf der IHK-Website unter Dokumentennummer 9077 zum Herunterladen bereit. Sie kann kostenfrei bestellt werden bei der IHK Gießen-Friedberg,

Ansprechpartnerin ist Ina Hillebrecht  
Tel. 06031/609-1110  
[hillebrecht@giessen-friedberg.ihk.de](mailto:hillebrecht@giessen-friedberg.ihk.de)

*Natürlich Wetterau. Hier wächst ALLES!*